

Bekanntmachungsblatt

der Stadt



Niedernhall

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Achim Beck, Hauptstraße 30, 74676 Niedernhall
Telefon: 07940 9125-0 • Fax: 9125-341 • E-Mail: bekanntmachungsblatt@niedernhall.de • www.niedernhall.de

KW 51

19. Dezember

2025

Im stillen Stall, fern von der Stadt so grell,
da wacht ein Ochs, ein Esel steht zur Stell.
Im einfachen Gemäuer, arm und klein,
liegt Gottes Kind im klaren Sternenschein.

Draußen tost die Welt in Hast und Pflicht,
hier wird es leise, hell im Kerzenlicht.
In Krippe, Stroh und nächtlich sanfter Ruh
spricht Gott zu uns: „Hab Frieden, glaube du.“



AMTLICHES

Frohe Weihnachten Ihnen allen!

Liebe Niedernhallerinnen, liebe Niedernhaller,
toll! Weihnachten steht vor der Türe!

Besinnliche Tage und einen erholsamen Jahreswechsel wünsche ich Ihnen.

Ein turbulentes Jahr 2025 geht zu Ende. Und ich schreibe bzw. sage es hiermit das letzte Mal:

Ich weiß nicht, ob Sie es schon mitbekommen haben, das Solebad hat am 1. Dezember seine Türen geöffnet.

Trotz dem Brandereignis, das manchen von uns die Füße unter dem Boden weggezogen hat, konnten wir das Solebad eröffnen. Vielleicht haben Sie etwas Zeit über die Weihnachtsfeiertage das Solebad zu besuchen. Ich sage Ihnen: Es lohnt sich! Die Öffnungszeiten über den Jahreswechsel finden Sie in diesem Bekanntmachungsblatt oder auf der Homepage.

Aber ich möchte auch auf unsere anderen Vorhaben blicken: Die Sanierung des Bau 2 geht gut voran, der Umzug ist für Ende Februar 2026 geplant und die Kelter wollen wir mit einem großen Maifest am 30.04. und 01.05.2026 einweihen. Das Haushaltsjahr 2025 war zufriedenstellend, wir sind wirtschaftlich besser herausgekommen, als wir das anfänglich gedacht haben. Das lässt uns Spielraum auch in 2026 und

den Folgejahren etwas optimistischer in die Zukunft zu blicken. Ich möchte an der Stelle all denjenigen herzlich danken, die uns im vergangenen Jahr bei unseren kommunalen Projekten beigetragen sind und uns geholfen haben.

Einladen möchte ich Sie auch bereits heute schon zum **Neujahrsempfang** der Stadt Niedernhall am **Sonntag, den 11. Januar 2026 um 11 Uhr** in die Stadthalle.

Darüber hinaus wird uns das Jahr 2026 sicherlich wieder viele schöne Momente bringen, die wir gemeinsam mit Freude teilen.

Jetzt aber ist Zeit, inne zu halten und die Weihnachtszeit zu genießen. Mit Familie, Freunden und Bekannten. Dafür wünsche ich Ihnen alles Gute und einen hoffnungsvollen Blick in das Jahr 2026.

Frohe Weihnachten Ihnen allen!
Ihr

Achim Beck
Bürgermeister

Rathaus & Verbandshauptamt geschlossen

Am Freitag, den 19.12.2025 schließt das Rathaus bereits um 11.00 Uhr.

Das Rathaus und das Verbandshauptamt des GVV Mittleres Kochertal sind vom 24.12.2025 bis einschließlich 01.01.2026 geschlossen.

Ab Freitag, den 02.01.2026, sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bekanntmachungsblatt über die Feiertage

Bitte beachten Sie: Die Weihnachtsausgabe KW 51 ist auch die letzte Jahresausgabe in 2025.

In KW 52 und KW 1 gibt es kein Bekanntmachungsblatt.

Im neuen Jahr erscheint das Bekanntmachungsblatt in KW 2 zum 09.01.2026. Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 07.01.2026, 12.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.

Erreichbarkeit Standesamt über die Weihnachtsfeiertage

Das Standesamt ist am **Montag, 29.12.2025** von 8.00 – 10.00 Uhr für standesamtliche Notfälle unter der Rufnummer 07947/943820-554 erreichbar.

Ab **Freitag, 02.01.2026** sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Ihr Standesamt Gemeindeverwaltungsverband Mittleres Kochertal

Solebad Niedernhall – Öffnungszeiten an den Feiertagen

An folgenden Tagen ist das Solebad geschlossen:

23.12.2025

24.12.2025 (Heilig Abend)

25.12.2025 (1. Weihnachtsfeiertag)

31.12.2025 (Silvester) und

01.01.2026 (Neujahrstag)

Dafür öffnen wir für Sie zusätzlich zu den regulären Tagen am:

Di. 30.12.2025 von 14:00 Uhr bis 21:00 Uhr und

Di. 06.01.2026 von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Die allgemeinen Öffnungszeiten finden Sie auf der Homepage www.solebad-niedernhall.de

Familientage während den Weihnachtsferien

Zwischen den Weihnachts- und Neujahrsfeiertagen finden im Solebad Niedernhall ebenfalls Familientage statt. An den Tagen, 29. Dezember 2025, 30. Dezember 2025 und 2. Januar 2026 erhalten Kinder den vergünstigten Eintritt von 5 Euro.

Am Wochenende, sowie Sonn- und Feiertagen gelten die Familientag-Tarife ebenfalls in gewohnter Weise.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Bäder-Team

Suchen Sie auch noch das passende Geschenk für Ihre Lieben? **Mit unseren Solebad-Gutscheinen und den Gastro-Gutscheinen machen Sie allen eine besondere Freude.**

Kommen Sie gerne direkt im Solebad vorbei.

Solebad Niedernhall – Inbetriebnahme der Solewasseraufbereitung dauert noch an

Die Einspeisung der Sole kann aufgrund technischer Nacharbeiten nicht mehr vor Weihnachten erfolgen. Aktuell ist geplant, dass Becken in der KW 2 mit Sole zu bereichern.

Wir bitten dafür um Verständnis und wünschen trotz Süßwasser einen schönen Aufenthalt in unserem Solebad.

Reinigung der Gehwege und Straßen nach Silvester

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und Silvester steht vor der Tür.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie bitten, die Straßen und Gehwege am Neujahrmorgen, aber spätestens bis zum 02. Januar 2026 von den Rückständen (Raketen, Böller und Feuerwerksbatterien etc.) der Silvesternacht zu säubern.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Parksituation im Bereich der neuen Bäckerei-Filiale in der Hauptstraße

Vor wenigen Tagen hat die LBV-Filiale ihren Betrieb in der Niedernhaller Altstadt aufgenommen. Viele Niedernhaller nutzen seither einen kurzen Zwischenstopp zu einem Einkauf. Daher ist es von Interesse, dass die sich gegenüber der Filiale befindlichen Parkplätze auch optimal genutzt werden können. Die öffentlichen Parkplätze im dortigen Bereich können werktags von 7-19 Uhr für eine Dauer von maximal 2 Stunden belegt werden. Als Nachweis dient die vorgeschriebene Parkscheibe. Außerhalb des genannten Zeitraums können Fahrzeuge hingegen ohne zeitliche Befristung geparkt werden. Damit möglichst viele Niedernhaller tagsüber an den Werktagen die betreffenden Parkplätze nutzen können, bitten wir eindringlich darum, die Parkvorgaben zu beachten und auf ein ordnungswidriges Dauerparken gänzlich zu verzichten.

Besten Dank im Voraus für Ihr Verständnis.

Vierte Abschlagszahlung für Wasser- und Abwassergebühren zum 31. Dezember 2025

Der vierte Abschlag für den Verbrauchszeitraum Oktober bis Dezember 2025 wird am **31. Dezember 2025** zur Zahlung fällig.

Sie erhalten keine separate Abschlagsrechnung. Die Höhe der Vorauszahlungsrate entnehmen Sie bitte der Verbrauchsabrechnung 2024. Wir bitten die Gebührenpflichtigen, den Zahlungstermin zu beachten. Abbuchern wird der Abschlagsbetrag belastet.

Hinweis:

Häufig kommt es vor, dass Schäden am Leitungssystem (z.B. an einer Heizungsanlage oder einer Brauchwasserzisterne) erst festgestellt werden, wenn Ende des Jahres die Wasserrechnung außergewöhnlich hoch ausfällt. Die Gebühren für dieses „nicht genutzte“ Wasser können nicht erlassen werden. Wir raten daher dringend den Wasserverbrauch über den Wasserzähler regelmäßig zu kontrollieren. So können Schäden rechtzeitig festgestellt und unnötige Kosten vermieden werden.

E-Disti
senior

Seniorenmobil Niedernhall

Das Seniorenmobil – das von der Marianne & Siegfried Weber Stiftung gestiftet wurde – dient allen Niedernhallerinnen und Niedernhallern über 65 Jahren, im Alltag bei Behördengängen, Arztbesuchen oder sonstigen wichtigen Erledigungen mobil zu bleiben. Unser Fahrerteam steht gerne bereit und bringt Sie von A nach B.

Wie kann ich das Fahrzeug buchen?

Fahrten können montags – freitags zwischen 08:00 Uhr und 10.00 Uhr unter der Telefonnummer **07940/9125-21** gebucht werden.



07940/9125-21
montags – freitags
08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Dabei werden Sie nach der gewünschten Abfahrtszeit, dem Fahrziel und dem Zweck der Fahrt gefragt. Nutzen Sie das Seniorenmobil gerne, denn dafür wurde es für Sie – liebe Seniorinnen und Senioren – eingerichtet.

Fahrzeiten über die Feiertage

Das Seniorenmobil fährt in der Woche vor Weihnachten normal bis 22.12.2025.

Nach Weihnachten fährt das Seniorenmobil nur am 29.12.2025 (vor allem für Einkaufsfahrten).

Terminvereinbarungen bitte rechtzeitig ausmachen.

Ab dem 5. Januar 2026 gelten wieder die normalen Fahrzeiten.

Die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer wünschen Ihnen frohe Weihnachten, einen besinnlichen Jahresausklang und einen guten Start im Jahr 2026.

Baumpflanzung mit der Firma Hertweck

Anlässlich der Einweihung des Solebads und der Inbetriebnahme der Hackschnitzelanlage hat die Fa. Hertweck einen Baum für die Außenanlagen des Solebads gespendet.

Im Namen der Stadt Niedernhall dankte Bürgermeister Beck Herrn Fritz-Jürgen Hertweck und Herrn Matthias Wied für diese Spende.



Abbrennen von Feuerwerkskörpern (Silvesterfeuerwerk)

Durch Gesetz vom 17.07.2009 wurde der Wortlaut des § 23 Abs. 1 der 1. Sprengstoffverordnung dahin gehend ergänzt, dass das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände nicht nur in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern sowie Kinder- und Altersheimen, sondern auch von Fachwerkhäusern und anderen brandempfindlichen Geländen (z. B.

landwirtschaftliche Anwesen) verboten ist. Wer dagegen verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Nach der neuen Rechtslage ist das Silvesterfeuerwerk in der unmittelbaren Nähe von Fachwerkhäusern als besonders brandgefährdete Gebäude generell Kraft Gesetzes verboten. Dies führt nunmehr dazu, dass das traditionelle Abbrennen von Feuerwerken zum Jahreswechsel an etlichen Plätzen und Stellen – auch im Niedernhaller Altstadtbereich – Kraft Gesetzes verboten ist. Die Bevölkerung wird gebeten, diese Gesetzeslage bei der Auswahl der Abbrennorte in der Silvesternacht zu beherzigen. Beim Jahreswechsel passieren immer wieder schlimme Unfälle. Hände und Augen sind beim Abbrennen von Feuerwerkskörpern besonders gefährdet. Feuerwerkskörper können aber auch äußerst schnell Brände entfachen.

Entfernen Sie vor Silvester brennbare Gegenstände am Haus und auf Balkonen. Schließen Sie während des Silvesterfeuerwerks möglichst alle Fenster.

Brände durch Feuerwerkskörper verhindern

Rund um Silvester sind Feuerwerkskörper eine häufige Ursache für Brände unterschiedlichster Art. Da diese Feuer je nach Ausdehnung schnell auf Wohnungen und Häuser übergreifen, können sie große Schäden verursachen. Das Landratsamt gibt Tipps, wie Brände beispielsweise durch fehlgeleitete Raketen oder Überreste von Böllern verhindert werden können:

Wichtig ist vor allem, Fenster und (Balkon)Türen in der Silvesternacht geschlossen zu halten. Zudem sollten alle brennbaren Gegenstände, wie alte Weihnachtsbäume, Gartenmöbel oder Zeitungsstapel, von Balkonen oder Terrassen entfernt werden. Um Entstehungsbrände sofort löschen zu können, sollten gefüllte Gießkannen oder Wassereimer bereitgestellt werden. Außerdem sind abgebrannte Feuerwerkskörper ausreichend lange abkühlen zu lassen, bevor sie in der Mülltonne entsorgt werden, sodass diese kein Feuer fängt. Falls es doch zu einem Brand kommt, sind Feuerwehr und Rettungsdienste auch an Silvester rund um die Uhr verfügbar. Kann der Entstehungsbrand nicht beim ersten Versuch und ohne Eigengefährdung gelöscht werden, ist sofort die Feuerwehr über den Notruf 112 zu alarmieren. Alle Personen sollten dann das Gebäude verlassen sowie Fenster und Türen beim Verlassen schließen.

Für schnelle Löschmaßnahmen und einen erfolgreichen Einsatz der Feuerwehr ist das Einweisen und Bemerkbarmachen am Straßenrand sehr hilfreich. Das oberste Gebot ist grundsätzlich die eigene Sicherheit.

Weitere Hinweise gibt es auf der Homepage des Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg unter <https://www.fwvbw.de/mit-einem-knall-ins-neue-jahr,85.html>

Inklusives Schwimmen im Solebad Niedernhall startet 2026

Jeden 3. Samstag im Monat: Schwimmen für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung

Ab Januar 2026 bietet das Solebad Niedernhall jeden 3. Samstag im Monat von 12 bis 14 Uhr inklusives Schwimmen für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren mit Schwerbehindertenausweis oder Schülerausweis einer sonderpädagogischen Einrichtung an.

Organisation und Durchführung obliegen der Stadt Niedernhall als Veranstalter, während die Initiative von der Stiftung Würth gefördert und vom Landratsamt Hohenlohekreis unterstützt wird.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt; eine frühzeitige Anmeldung über den QR-Code wird daher empfohlen.

Weitere Informationen und Hinweise zur Anmeldung erhalten Interessierte unter

www.solebad-niedernhall.de

Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis über den Jahreswechsel

Die Entsorgungsanlagen der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis bleiben von Montag, 22. Dezember 2025, bis einschließlich Mittwoch, 24. Dezember 2025, sowie an Silvester geschlossen. Zwischen den Jahren sowie ab Freitag, 2. Januar 2026, sind Wertstoffhof, Recyclinghöfe sowie Grüngutplätze der Abfallwirtschaft zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Aktuelle Öffnungszeiten und weitere Informationen finden Sie in der Abfall-App „Abfallinfo HOK“ sowie auf der Website der Abfallwirtschaft unter

www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de

Landratsamt Hohenlohekreis am 2. Januar 2026 geschlossen

Schließtag aufgrund der Feiertagslage zum Jahreswechsel

Das Landratsamt Hohenlohekreis sowie sämtliche Außenstellen bleiben am Freitag, 2. Januar 2026, geschlossen. Hintergrund ist die besondere Lage der Feiertage zum Jahreswechsel.

Dies betrifft auch das Kundencenter des Nahverkehrs Hohenlohekreis (NVH) in Künzelsau, die Mobilitäts- und Touristikinformation MOBIZ in Öhringen sowie die Verwaltung der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis. Der Wertstoffhof, die Recyclinghöfe und die Grüngutplätze sind zwischen den Jahren regulär geöffnet. Die Erd- und Bauschutt-Deponie bleibt an diesen Tagen geschlossen.

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, dies bei ihrer Planung entsprechend zu berücksichtigen. Ab Montag, 5. Januar 2026, steht das Landratsamt wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Bürgerinnen und Bürger auf der Internetseite des Hohenlohekreises unter www.hohenlohekreis.de.

Hintergrundinformation:

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 08.30 – 12 Uhr

Donnerstag: 14 – 17.30 Uhr

Große Teile des Landratsamtes sowie die Außenstellen sind für den Publikumsverkehr nicht zugänglich. Daher ist grundsätzlich eine vorherige Terminabsprache beim jeweiligen Fachamt notwendig. Ausnahmen sind die Zulassungsstelle, Führerscheinstelle sowie Ausländerbehörde und Asylbewerberleistungsstelle. Auch in diesen Ämtern wird eine vorherige Terminvereinbarung – online oder telefonisch – empfohlen.

Die einzelnen Öffnungszeiten sowie die Möglichkeiten zur Online-Terminvereinbarung sind auf der Internetseite des Hohenlohekreises unter www.hohenlohekreis.de einsehbar.

Der Nahverkehr Hohenlohekreis informiert: **NVH-Linienverkehr und Öffnungszeiten der Kundencenter über die Feiertage**

Die Busse des NVH fahren bis einschließlich 19.12.2025 nach Schulfahrplan.

Am 22.12.2025, 23.12.2025, 29.12.2025, 30.12.2025, 02.01.2026 und 05.01.2026 verkehren die NVH-Busse nach dem Ferienfahrplan.

Am 24.12.2025 und 31.12.2025 gilt der Samstagfahrplan (bitte beachten Sie hierbei die Verkehrsbeschränkungen der mit "W = nicht am 24. und 31.12." gekennzeichneten Fahrten), an den Weihnachtsfeiertagen 25.12.2025 und 26.12.2025 sowie an den Feiertagen 01.01.2026 (Neujahr) und 06.01.2026 (Hl. Drei Könige) der Sonn- und Feiertagsfahrplan.

Die NVH-Kundencenter in Künzelsau und Öhringen (Mobiz) bleiben an Heiligabend (24.12.2025) und Silvester (31.12.2025), an den Feiertagen (25.12.2025, 26.12.2025, 01.01.2026 und 06.01.2026) sowie am 02.01.2026 (Freitag) geschlossen; das Mobiz zusätzlich an den Samstagen, 27.12.2025 und 03.01.2026. Beide Kundencenter sind am 22.-23.12.2025, 29.-30.12.2025 sowie am 05.01.2026 regulär geöffnet. Der NVH bedankt sich bei seinen Fahrgästen für die Treue und wünscht frohe Weihnachten und ein glückliches und gesundes Jahr 2026.

Für weitere Informationen steht das Team des NVH montags bis freitags von 8:00 bis 17:00 Uhr unter der Rufnummer 07940/9144-30 oder info@nvh.de gerne zur Verfügung.



*Was gibt es Schöneres, als mit Kindern
über die Natur zu philosophieren ...
Was gibt es Schöneres, als das Strahlen in den Kinderaugen,
wenn sie die Welt entdecken ...
Was gibt es Schöneres, als die Freude,
die uns Kinder zurückgeben ...*

Für unsere Wurzelgruppe suchen wir
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine begleitende Hilfe (m/w/d) in Teilzeit

mit einem Stellenumfang von 10 - 12 Stunden / Woche

Unser Team ist super motiviert, engagiert, offen für Neues und hat ebenso viel Freude, wie die Kinder.

Das bieten wir:

- ein nettes, motiviertes und engagiertes Team
- unterstützende Fachberatung, Kindergartensozialarbeit und Gesamteinrichtungsleitung
- Zusatzkräfte in jeder Gruppe
- Jobrad-Leasing
- kostenloser Eintritt ins Solebad Niedernhall
- anteilige Kostenübernahme von Sporteinrichtungen durch den E-Gym Wellpass

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Freude an der Begleitung, Unterstützung und Förderung von Kindern mit geistigen, seelischen und körperlichen Beeinträchtigungen
- Freude an der Arbeit in einem aufgeschlossenen Team
- einen wertschätzenden Umgang mit allen Beteiligten
- eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Team
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung **bis zum 31.12.2025** über das Online-Bewerbungsportal auf unserer Homepage oder als PDF-Datei an jobs@gvv-mk.de.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Marina Hammel, Leiterin des Personalamts (Telefon: 07947/943820-559) oder an die Gesamtleitung, Susanne Grupp (0151/22237100; s.grupp@niedernhall.de) wenden.

Weihnachtsspende 2025 geht an Marcells Wunschmomente e.V.

Landrat Ian Schölzel übergibt persönlich 500 Euro

Die diesjährige Weihnachtsspende des Landrats des Hohenlohekreises geht an Marcells Wunschmomente e.V. Am Dienstag, 16. Dezember 2025, überreichte

Landrat Ian Schölzel den symbolischen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro persönlich an den Verein.

„Marcel's Wunschnomente e. V. setzt sich mit Herzblut dafür ein, schwerkranken Kindern und ihren Familien besondere Momente zu schenken. Diese einfühlsame und wertvolle Arbeit verdient höchste Anerkennung. Mit der Weihnachtsspende möchten wir den Verein unterstützen und unsere Wertschätzung für dieses außergewöhnliche Engagement ausdrücken“, betonte Landrat Ian Schölzel bei der Übergabe.

Der Verein „Marcel's Wunschnomente e. V.“ aus Niedernhall begleitet Familien mit schwer erkrankten Kindern, erfüllt Herzenswünsche und schenkt ihnen unvergessliche Momente in schwierigen Lebensphasen. Gegründet wurde der Verein von der Niedernhaller Familie Klisan, die mit ihrem Engagement anderen Betroffenen Unterstützung bieten und zugleich an ihren Sohn Marcel erinnern möchten. Marcel, Namensgeber des Vereins, verstarb am 25. Januar 2023 im Alter von 20 Jahren an den Folgen eines schweren Herzfehlers. In seinem Sinne setzt sich der Verein dafür ein, Familien, Kindern und ihren Geschwistern, den „Schattenkindern“, besondere Momente der Freude zu ermöglichen.

Von der Eröffnungsfeier über Familiennachmittage bis hin zum Basteln für den guten Zweck bietet der Verein im Hohenlohekreis vielfältige Möglichkeiten, zusammenzukommen und wertvolle Begegnungen zu erleben.

Der Verein bedankte sich für die Spende: „Wir sind sehr dankbar für diese Unterstützung. Jede Spende hilft uns, schwerkranken Kindern und ihren Familien unvergessliche Wunschnomente zu schenken und ihnen in schwierigen Zeiten Freude und Zuversicht zu geben. Inmitten von Krankenhausaufenthalten, Behandlungen und der oft belastenden Zeit des Krankseins bieten wir eine Auszeit vom Alltag. Jeder erfüllte Wunsch ist mehr als nur ein Geschenk – er schenkt Hoffnung und neue Kraft. Wir sagen von Herzen Danke – auch im Namen des gesamten Wunschnomente-Teams“, so Manuela Klisan, 1. Vorsitzende des Vereins.

„Es ist bemerkenswert, wie vielfältig und aktiv sich unterschiedlichste Initiativen in unserer Region und darüber hinaus für andere einsetzen. Das macht mich stolz und zeigt, wie stark der Zusammenhalt und das ehrenamtliche Engagement in unserem Landkreis sind“, ergänzte Landrat Schölzel.

GEMEINDERATSSITZUNG

Sitzungsbericht – Gemeinderatssitzung vom 16. Dezember 2025

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 16. Dezember 2025 befasste sich das Gremium insbesondere mit Investitions- und Vergabeentscheidungen, der Stadtentwicklung sowie mehreren Grundsatz- und Baubeschlüssen. Einwohnerfragen wurden nicht gestellt.

I. Bekanntmachungen und Bekanntgaben

Bürgermeister Beck informierte über mehrere bewilligte Förderungen. Für die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehr erhielt die Stadt eine Zuwendung in Höhe von 22.000 Euro. Darüber hinaus stehen der Stadt aus dem Infrastruktursondervermögen des Bundes rund 2,29 Millionen Euro für investive Maßnahmen zur Verfügung. Im Rahmen des Investitionsprogramms Ganztagsausbau wurde zudem eine Förderung für das Solebad Niedernhall in Höhe von 1,49 Millionen Euro bewilligt.

II. Sachstandsbericht zu Investitionen und Baumaßnahmen

Die Arbeiten am Bildungszentrum Bau 2, sowie am Kelterhof schreiten planmäßig voran. Die Einweihung des Bildungszentrums Bau 2 ist für Anfang März vorgesehen. Auch der Zwischenboden in der Maschinenhalle des Bauhofs wurde eingebaut. Der Wohnmobilstellplatz geht in Kürze in Betrieb.

III. Umgestaltung des Thekenbereichs in der Stadthallengaststätte

Die Vergabe der Arbeiten zur Umgestaltung des Thekenbereichs der Stadthallengaststätte wurde einstimmig beschlossen. Der Gemeinderat beauftragt die HOFMANN GmbH zum Angebotspreis von netto 29.381,39 € und die KÜHLA Kühltechnik & Ladenbau GmbH zum Angebotspreis von brutto 5.740,50 € mit der Umgestaltung der Thekenanlage in der Stadthallengaststätte.

IV. Bauhof Niedernhall – Anschaffung eines Ersatzfahrzeugs für den Unimog

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Anschaffung eines Ersatzfahrzeugs für den bisherigen Unimog.

Mercedes Benz – Unimog U 219 Geräteträger

Preis: 174.891,66 Euro brutto
 zzgl.: 13.899,20 Euro brutto (Salzstreuer)
 Baujahr: 2024, EZ: 24.10.2024, KM-Stand: 5.100, 199 Betriebsstunden

Das bisherige Räumschild kann weiterverwendet werden.

V. Beschaffung eines HLF 20 für die Freiwillige Feuerwehr

Der Gemeinderat stimmte der Beschaffung eines neuen Hilfeleistungslöschfahrzeugs (HLF 20) einstimmig zu. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, einen Förderantrag beim Land Baden-Württemberg einzureichen.

VI. Beratung und Beschlussfassung zur kommunalen Wärmeplanung

Die kommunale Wärmeplanung wurde dem Gemeinderat vorgestellt und einstimmig beschlossen.

VII. Stadtsanierung "Altstadt III" - Aufstockungsantrag für das Programmjahr 2026 - Beschlussfassung über die geänderte Kosten- und Finanzierungsübersicht

Die Verwaltung plant, dass das Sanierungsgebiet auf die Fläche der ehemaligen Grundschule, Schulstraße 33, erweitert wird.

Dazu muss dem RP Stuttgart eine geänderte Kosten- und Finanzierungsübersicht eingereicht werden. Diese wurde dem Gemeinderat in der Sitzung vorgestellt.

Der Gemeinderat stimmt der geänderten Kosten- und Finanzierungsübersicht zu. Die Verwaltung wird beauftragt diese beim RP Stuttgart nachzureichen.

VII. 24/7-Lebensmittelmarkt auf der Giebelheide Grundsatzentscheidung über die Umsetzung des Projekts mit dem Betreiber "ORTkauf"

Die Weiterverfolgung eines 24/7-Lebensmittelmarkts wurde grundsätzlich befürwortet.

VIII. Neubau einer Kindertagesstätte auf dem ehemaligen Gelände "Alte Grundschule, Schulstraße 33" – Baubeschluss

Der Baubeschluss für den Neubau einer Kindertagesstätte in der Schulstraße auf dem ehemaligen Grundschulgebäude wurde einstimmig gefasst. Geplant ist der Abbruch des ehemaligen Grundschulgebäudes mit Lehrerwohnhaus und der Neubau einer 7-gruppigen Kindertagesstätte auf dem Gelände. Die Investition von 7 Mio. € wird im Haushaltsplan 2026 und 2027 bereitgestellt. Für das Projekt sollen Mittel aus der geplanten Stadtsanierungserweiterung abgerufen werden und die Zuweisungen aus dem Infrastrukturvermögen von 2,29 Mio. € verwendet werden.

X. Spenden und Baugesuche

Die Annahme mehrerer Spenden sowie ein Bauantrag wurden einstimmig beschlossen.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren allen Jubilaren - auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden wollen – zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

zur Geburt

am 12.11.2025
 Jonas Göller
 Eltern: Sandra und Julien Göller

Im Namen der Stadt Niedernhall
 Ihr Bürgermeister
 Achim Beck
